



Der Stadtrat behandelte an seiner Sitzung vom 18. Mai 2009 folgende Geschäfte und fasste die nachstehenden Beschlüsse:

Traktanden

1. Das Projekt für den Umbau mit Raumunterteilung im 2. Obergeschoss sowie Sanierung der Korridore und des Treppenhauses des Schulzentrums Kreuzfeld; Liegenschaft Turnhallenstrasse 22, Langenthal (Oberaargauische Musikschule Langenthal) wurde vom Gemeinderat zurückgezogen.
2. Die Motion Zurlinden Urs (FDP) und Mitunterzeichnende vom 2. Februar 2009: Auftrag zur Ausarbeitung einer Vorlage für ein Stadtarchiv wurde erheblich erklärt.
3. Die Motion Winzenried Timotheus (PNOS) vom 23. März 2009: Bewilligung von religiösen Bauten durch das Volk (Souverän) wurde zurückgezogen.
4. Die Motion von Flüe Hanspeter (SP) und Lanz Rudolf (FDP) und Mitunterzeichnende vom 23. März 2009: Renovation Stadttheater: Klärung der Rechtsform wurde erheblich erklärt.
5. Das Postulat Scheibli Nathalie (SP) und Mitunterzeichnende vom 2. Februar 2009: Prüfung der Entsorgung von Glas, Alu und Weissblech im Rahmen der Müllabfuhr anstelle der Sammlung in Wertstoffsammelstellen wurde zurückgezogen.
6. Das Postulat Zurlinden Urs (FDP) und Mitunterzeichnende vom 2. Februar 2009: Prüfung eines Impulsprogramms zur Stützung der Wirtschaft unter dem Begriff "Green Deal" wurde erheblich erklärt.
7. Das Postulat Steiner Daniel (EVP) vom 2. Februar 2009: Prüfung der Einführung eines SMS-Reminder-Services wurde erheblich erklärt.
8. Das Postulat (am 23. März 2009 in Postulat gewandelte Motion) Freudiger Patrick (SVP) und Mitunterzeichnende vom 15. Dezember 2008 betreffend Stärkung des Integrationsauftrages der Schule wurde nicht erheblich erklärt.
9. Die Interpellation Zurlinden Urs (FDP) und Mitunterzeichnende vom 2. Februar 2009 betreffend den aktuellen Stand des Baubewilligungsverfahrens zum Minarett an der Bützbergstrasse 101a wurde beantwortet.
10. Die Interpellation von Flüe Hanspeter (SP) und Mitunterzeichnende vom 2. Februar 2009 betreffend den Abbau des Bahnangebots in Langenthal wurde beantwortet.
11. Die Interpellation Kuert Christoph (FDP) und Mitunterzeichnende vom 2. Februar 2009 betreffend den richtigen Zeitpunkt der Winterschulsportwoche wurde beantwortet.
12. Es wurde eine Parlamentarische Fragestunde durchgeführt.
13. 8 Parlamentarische Vorstösse wurden eingereicht:
 - Postulat Müller Reto (SP) vom 18. Mai 2009: Prüfung eines online-Systems zum Buchen, Reservieren und Belegen von Turn- und Sportstätten (Hallen, Stadion) auf der bestehenden Website der Stadt Langenthal oder auf einem neuen System
 - Postulat Ischi Manuel (glp) und Mitunterzeichnende vom 18. Mai 2009: Prüfung der Ausführung einer Begegnungszone im Bereich untere Marktgasse - Jurastrasse - Kreuzung Aarwangenstrasse bis vor die Einfahrt der Coop Einstellhalle unabhängig von einer allfälligen neuen Gestaltung der Kreuzung Jurastrasse-Aarwangenstrasse
 - Postulat Ischi Manuel (glp) und Mitunterzeichnende vom 18. Mai 2009: Prüfung regelmässiger Teilnahmen an internationalen Aktionen zum nachhaltigen Umweltschutz und der Ergreifung proaktiver Massnahmen dazu sowie Prüfung der Institutionalisierung der 2007 durchgeführten Energiesparwoche in der Zeitspanne zwischen Earth Hour (Ende März) und Earth Day (22. April)



Stadtrat

Publikation Beschlüsse

- Postulat Ischi Manuel (glp) und Mitunterzeichnende vom 18. Mai 2009: Prüfung eines Verbots von Film- und Fotoaufnahmen durch die amerikanische Internetfirma Google (www.google.com) auf öffentlichem Grund (google street view) und von Massnahmen zu deren Durchsetzung
- Postulat Stäger Christoph (glp) vom 18. Mai 2009: Prüfung der Ausrüstung der gedeckten Bushaltestellen mit Sitzbänken
- Interpellation Kuert Christoph (FDP) und Mitunterzeichnende vom 18. Mai 2009 betreffend "Sicherheit in Langenthal - wie ist die Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei zu verbessern?"
- Interpellation Köhli Samuel (SP) vom 18. Mai 2009 betreffend die berufliche Eingliederung von Menschen mit einer physischen oder psychischen Behinderung in der Stadtverwaltung
- Interpellation Winzenried Timotheus (PNOS) und Mitunterzeichner vom 18. Mai 2009 betreffend die obligatorische Schulzeit als Vorbereiter für das Leben (Verantwortung für die Bildung von Moral und Wertevorstellungen)

Langenthal, 18. Mai 2009

STADTRAT LANGENTHAL

Der Sekretär:

Daniel Steiner, Stadtschreiber

Allfällige Beschwerden gegen die Beschlüsse des Stadtrates sind innert 30 Tagen seit Veröffentlichung, das heisst bis am 29. Juni 2009, beim Regierungsstatthalter des Amtsbezirks Aarwangen, 4900 Langenthal, einzureichen.

Wir bitten um Publikation im Anzeiger für das Amt Aarwangen am **Donnerstag, 28. Mai 2009**.

Rechnung bitte an: Verwaltungszentrum, Präsidialamt, Jurastr. 22, 4901 Langenthal